

Anlegerinformationen – April 2020

MLF Next Generation

Verehrte Investoren und Interessenten,

der MLF Next zeigte auch im März seinen robusten Charakter. Den Börsenturbulenzen konnte sich der Fonds nicht gänzlich entziehen. Im Vergleich zu den globalen Aktienmärkten, als auch zu Wettbewerbern in der Peergroup der offensiven Mischfonds, ist die Wertentwicklung sehr positiv zu bewerten.

Ergebnisse März 2020/ Gesamtjahr 2020:

MLF Next Generation: -5,29% / -6,47%

MSCI World in €: -10,9% / -18,5%

KI Future-Overlay Absicherung des MLF Next Generation per 31.03.2020

➔ 45% Dax Index Future März 2020

Ein historischer Moment der Börsengeschichte

Hinter uns liegt der steilste Kurseinbruch der letzten Jahrzehnte. Vergleiche zu 1929 muten archaisch an, aber es ist zutreffend, dass wir auf der Zeitachse sehr weit zurückgehen müssen, um vergleichbare Stress- und Unsicherheitsphasen zu identifizieren. In unserem Kokon aus Scheinsicherheiten werden wir derzeit wachgerüttelt und auch die Kapitalmarktteilnehmer müssen erfahren, dass sie jeden einzelnen Tag mit neuen Erkenntnissen umzugehen habe.

Neben den starken Kursverlusten am Aktienmarkt, ereilten zuletzt auch den Rentenmarkt eine Reihe heftiger Verkaufstage. Der Herausforderung *Conoravirus* begegnet der Markt derzeit mit der Antizipation, dass wir bestenfalls auf eine kurze Rezession zusteuern. Was das bedeutet, wurde in den vergangenen Wochen sehr schmerzhaft eingepreist. Die Ungewissheit, die mit dem Virus verbunden ist, hat zu einem wahllosen Ausverkauf in diversen Segmenten des Rentenmarktes geführt. Dabei sind die Risikoaufschläge auf dem Markt für Unternehmensanleihen teilweise so rapide in die Höhe geschossen, wie noch nie zuvor. Selbst US-Staatsanleihen und andere Anlagen, die traditionell als sichere Häfen gelten, waren gegen diese Abwärtsspirale nicht immun. Haben wir alle die massiven Auswirkungen der knappen Liquidität unterschätzt?! Haben wir alle unterschätzt, was es bedeutet, wenn die *Elefantenherde* losläuft und mit aller Gewalt versucht durch den *Kaninchenbau* zu flüchten?!

Die seit jeher äußerst niedrige Quote an Rentenfonds in MLF Next Generation lässt uns das Thema „Rentenmarkt“ etwas entspannter betrachten, die Auswirkungen defizitärer Liquidität dürfte jedoch den Gesamtmarkt weiterhin tangieren.

Wichtig: Die relevanteste Nachricht war das Konjunkturpaket der US-Regierung mit einem Volumen von 2 Billionen US-Dollar! Parallel dazu hat die Fed angekündigt, unbegrenzt US-Staatsanleihen anzukaufen, und einen finanziellen Rahmen von 300 Milliarden US-Dollar für den Ankauf von Investment-Grade- Unternehmensanleihen und forderungsbesicherten Wertpapieren bereitgestellt. Damit wird die Fed erstmals überhaupt Unternehmensanleihen ankaufen, um den Kreditmarkt zu stützen. Dieser Schritt war unerwartet und wurde an den Märkten sehr positiv aufgenommen. Zudem:

Die Vermutung, dass eine Rezession auf dem aktuellen Kursniveau adäquat berücksichtigt wurde, ist keinesfalls aus der Luft gegriffen. Zweifelsohne besteht dennoch weiteres Potenzial für Kursrückgänge, da zwei wichtige Faktoren die aktuelle Verfassung der Kapitalmärkte bestimmen: Zum einen ist die Dauer der globalen lock-downs unklar, zum anderen ist der wirtschaftliche Schaden noch nicht quantifizierbar. Auf der positiven Seite sehen wir jedoch stärkere und schnellere Maßnahmen als je zuvor, ein stabileres Finanzsystem als 2008 und die Tatsache, dass sobald der Virus weicht, der Stimulus und Niedrigzinsen erhalten bleiben. Ausgebombte Aktienmärkte treffen dann auf hungrige Investoren und ein Liquiditätsumfeld, welches für Aktienanleger einzigartige Möglichkeiten bieten könnte. Unsere Erkenntnis:

Das Jahr 2020 ist weder ein Jahr für Helden, noch eines für Angsthasen. Vielmehr gilt es für Fondsmanager nun, die strukturellen Gewinner der kommenden Jahre zu kaufen und zu erkennen, welche Unternehmen durch die gegenwärtige Krise nur bedingt betroffen sind bzw. sich mittelfristig wertvolle Marktanteile sichern können. PayPal, Amazon, Tencent, Novo Nordisk - allesamt Unternehmen, die aktive Manager nun zu günstigeren Preisen nachkaufen. Es sind Unternehmen, die von strukturellen Veränderungen profitieren bzw. konjunkturresistent sind bzw. schlicht und einfach unentbehrliche Produkte und Dienstleistungen anbieten.

Dies ist keine Zeit für Passivität. Aktive Fondsmanager haben nun beste Chancen, ihre Portfolios für die nächste Börsenhausse aufzustellen. Investoren des MLF Next Generation können an diesem Mehrwert wunderbar partizipieren.

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

Ihre Greiff capital management AG